



### Greifswald räumt auf - Gemeinsamer Frühjahrsputz am 24. März

Jeder kann mitmachen!

Achtlos weggeworfenes Papier, Flaschen, Kaffeebecher - wer ärgert sich nicht darüber, wenn es in seinem Wohnviertel unordentlich aussieht. Am Sonnabend, dem 24. März, startet erstmals im gesamten Stadtgebiet ein Frühjahrsputz. Von 8:00 bis 12:00 Uhr sind alle Greifswalderinnen und Greifswalder aufgerufen, mit anzupacken.

„Uns erreichen oft Beschwerden, dass es in der Stadt Schmutzecken gibt. Jetzt haben alle die Möglichkeit, an einem sauberen Umfeld zum Start in den Frühling mitzuarbeiten“, wirbt Oberbürgermeister Dr. Stefan Fassbinder. „Wir haben zahlreiche Partner für die Aktion begeistern können. Das zeigt, dass vielen eine saubere Stadt am Herzen liegt.“ Organisiert wird die Müllsammelaktion von der Greifswald Marketing GmbH gemeinsam mit der Stadtverwaltung, der Greifswald Entsorgung, den Wohnungsgesellschaften WVG und WGG, den Stadtwerken, dem Technischen Hilfswerk, der Freiwilligen Feuerwehr, der Initiative „Sauberer Ryck“ und dem NABU.

#### Jede Hand wird gebraucht!

In fast allen Stadtteilen stellen die Dienstleistungsgesellschaft der WVG und die Greifswald Entsorgung GmbH Container auf. Das



Unternehmen spendiert zudem rund 500 Abfallsäcke. Diese werden ab 8:00 Uhr an den jeweiligen Standorten ausgegeben. Mitarbeiter der WVG, der WGG, des Kommunalen Ordnungsdienstes oder der ABS nehmen den gesammelten Müll entgegen. „Wir hoffen, dass sich viele Freiwillige finden, die in ihrem Wohnumfeld, an ihren Lieblingsplätzen oder entlang ihrer Spazierwege Unrat einsammeln“, hofft auch Matthias Mögling, Betriebsleiter der GEG. Er weist allerdings auch darauf hin, dass die Aktion nicht dazu gedacht ist, möglicherweise den Keller zu entrümpeln. „Diesen Sperrmüll können wir nicht annehmen.“ Er erinnerte gleichzeitig daran, dass jeder Haushalt zweimal jährlich kostenlos Sperrmüll anmelden und abholen lassen kann.

Der Oberbürgermeister, der Geschäftsführer der Stadtwerke sowie die Vorstände von WVG und WGG werden selbst mit anpacken und Abfall sammeln. Akteure der Initiative „Sauberer Ryck“ nutzen den Tag, um den Schilfgürtel entlang des Flusses kurz vor Beginn der Brutzeit zu säubern. Das Technische Hilfswerk und die Freiwillige Feuerwehr stellen dafür Boote zur Verfügung. Interessierte für diese Aktion können sich um 9 Uhr an der Ryck-Residenz in der Hafensstraße einfinden. Auch die Firma ADTRAN, Mitglied im Greifswalder Klimaschutzbündnis, beteiligt sich mit zahlreichen Mitarbeitern am Frühjahrsputz.

**Essen, Trinken und ein Los als Dankeschön**  
Als Dankeschön für alle fleißigen

Helfer gibt es von 10 bis 13 Uhr sowohl im BlickPunkt“ in der Makarenkostraße 46, im Café SoPHi in der Heinrich-Hertz-Straße 20 b als auch in der WGG Geschäftsstelle sowie im Nachbarschaftstreff Rigaer Straße 10 heiße Getränke, Kuchen und Bockwürste. Ein besonderes Dankeschön haben sich auch die Organisatoren der EhrenamtMesse überlegt, die an diesem Tag von 11 bis 15 Uhr im Pommerschen Landesmuseum stattfindet. Jeder fleißige Sammler bekommt an den Containerstellplätzen ein Los für eine Tombola. Dieses kann bis 13.30 Uhr in einen Extra-Los-Topf im Museum geworfen werden. Die Sonderauslosung für die Teilnehmer des Frühjahrsputzes findet um 14 Uhr statt.

#### Übersicht der Containerstellplätze am 24.3.2018 von 8:00 bis 12:00 Uhr:

- In der Nähe der Makarenkostraße 45/46
- Gustebiner Wende auf der Parkplatzanlage hinter dem Verwaltungsgebäude von SoPHi
- Geschwister-Scholl-Straße
- Rigaer Straße 10
- An der Krull-Grundschule
- Am Fangenturm
- Beim Studentenwohnheim an der Fleischerwiese
- Auf dem Dorfplatz in Wieck

### Bürgersprechstunden des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Dr. Stefan Fassbinder lädt am **Dienstag, dem 27. Februar**, von 16:30 bis 18:00 Uhr zur Bürgersprechstunde in das Schönwalder Begegnungszentrum SCHwalBe, Maxim-Gorki-Straße 1, ein. Die nächste Möglichkeit, sich im Rahmen der Bürgersprechstunde mit Fragen und Anliegen

direkt an den Oberbürgermeister zu wenden, bietet sich am **Dienstag, dem 3. April** von 16:30 Uhr bis 18 Uhr im Jugendfreizeitzentrum TAKT, Joliot-Curie-Straße 3. Eventuell vorhandener Schriftverkehr mit der Stadtverwaltung sollte zur Bürgersprechstunde mitgebracht werden. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

### 5. Greifswalder Literaturfrühling

vom 21. März bis 28. April 2018

Der Frühling naht und das ist die Zeit des Greifswalder Literaturfrühlings! Die Veranstalter Koeppenhaus, Soziokulturelles Zentrum der Stadt Greifswald, St. Spiritus und die Stadtbibli-

othek Hans Fallada laden Sie mit weiteren Partnern zu einem vielseitigen und spannenden Literaturprogramm ein. (Lesen Sie weiter auf der Seite 7)

### „Greifswald blüht auf“

Blumenpaten gesucht



Blumenampeln zur Freude aller Foto: Greifswald Marketing GmbH

Die Aktion „Greifswald blüht auf“ geht in die dritte Runde. Auch in diesem Jahr soll eine bunte Blumenpracht die Stadt schmücken. Als Blumenpate kann jeder zum Gelingen beitragen. Wer Blumenpate für eine oder mehrere Blumenampeln werden möchte,

wendet sich bitte an die Greifswald Marketing GmbH, Bahnhofstraße 1, Tel. 8835088, E-Mail: t.behnke@greifswald-marketing.de, oder füllt ein Antragsformular aus, das auf der Internetseite [www.greifswald-marketing.de](http://www.greifswald-marketing.de) veröffentlicht wurde.

### Auch 2018 - Buntres Markttreiben in der Stadt

Zum Auftakt der Sondermärkte lädt am 31. März der **Oster- und Blumenmarkt** auf den Historischen Marktplatz ein. Die Besucher erwartet ein liebevoll geschmückter Frühlingmarkt mit einem großen Sortiment an Pflanzen, Blumenarrangements, Keramik und kunstgewerblichen Artikeln. Auch für Kinder gibt es wieder spezielle Angebote.

Der **Kunst- und Handwerkermarkt „Handgemacht“** kommt in diesem Jahr wieder zwei Mal nach Greifswald. Vom 13. bis 15. April sowie vom 28. bis 30. September werden auf dem Historischen Marktplatz zum größten Teil Waren präsentiert, die in eigener Werkstatt entstanden sind.

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr wird es vom 20. bis 22. April wieder ein **Street-Food-Festival** am Greifswalder Museumshafen geben. Es entführt die Besucher auf eine kulinarische Weltreise quer durch alle Kontinente. An mehr als 60 Ständen können internationale Spezialitäten verkostet werden. Pünktlich zum Beginn der Gartensaison präsentiert sich der **Greifswalder Gartenmarkt** am 5. Mai auf dem Marktplatz. Angeboten wird alles, was das Gärtnerherz begehrt - an-



Foto: Wally Pruß

gefangen von Pflanzen und Bäumen aus regionalen Baumschulen und Gärtnereien über Gartenkräuter, Arbeitsgeräte und Pflanztöpfe bis hin zu Sämereien. Sowohl für den Oster- und Blumenmarkt als auch den Gartenmarkt können sich Händler und Aussteller bereits jetzt anmelden (Tel: 8536-4380, E-Mail: [markt@greifswald.de](mailto:markt@greifswald.de)). Außergewöhnliche Keramik aus ganz Deutschland bietet der **Greifswalder Töpfermarkt** am 2. und 3. Juni auf dem Historischen Marktplatz. Besucher können aus einem hochwertigen Angebot verschiedener keramischer Techniken und Produkte wählen. Zu den besonderen Höhepunkten in jedem Jahr zählt zweifelsohne

der **Eldenaer Klostermarkt**. Am 9. und 10. Juni präsentieren vor allem regionale Handwerker, Produzenten und Künstler in der Klosterscheune und im Park der Klosterkirche Eldena ihre Angebote. Dazu gibt es ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm, angefangen von mittelalterlicher Musik über Theater und Führungen bis hin zu Schaukämpfen mit dem Schwert und Vorführungen der Bogenschützen.

Am 25. August feiert die Stadt Greifswald ihr traditionelles Stadtfest **„Ein Tag mit Caspar David Friedrich“** zu Ehren des berühmtesten Sohnes der Stadt. Mit einem historischen Jahrmarkt mit Karussells, Musik, Puppenspiel

und altem Handwerk können sich die Gäste in die damalige Zeit zurückversetzen lassen. Auch der inzwischen **16. Erntedankmarkt** am 7. Oktober wird bereits vorbereitet. Farbenfrohe Stände mit Obst- und Gemüse, Blumengestecken, Keramik, Schmuck und Korbwaren stimmen die Besucher auf den Herbst ein. Immer etwas Besonderes ist der **Dom-Markt** für die neuen Studenten, der traditionell zur feierlichen Immatrikulation veranstaltet wird. Am 15. Oktober erfahren die Erstsemester und ihre Angehörigen Wissenswertes und Nützliches über das Studentenleben, die Stadt und ihre Einrichtungen. Den Abschluss der Sondermärkte bildet der Greifswalder **Weihnachtsmarkt**, welcher in diesem Jahr vom 29. November bis zum 20. Dezember stattfindet.

#### Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:

- <https://www.greifswald.de/de/freizeit-kultur/veranstaltungen/kulturelle-hoehepunkte/>
- <https://www.greifswald.de/de/freizeit-kultur/veranstaltungen/aktionstage/>
- <https://www.greifswald.de/de/freizeit-kultur/veranstaltungen/maerkte/>

### Startschuss für Sportentwicklungsplanung

Greifswalder werden zum Sport- und Bewegungsverhalten befragt

Bewegen Sie sich gern? Wo treiben sie Sport und welche Sportarten bevorzugen Sie? Wo sehen Sie in Greifswald noch Verbesserungsmöglichkeiten? Welche Wünsche und Vorstellungen in Sachen Sport und Bewegung haben Sie? Diese und andere Fragen sind Bestandteil einer großen Umfrage, die Anfang März in Greifswald startet. Insgesamt 6.000 per Zufall ausgewählte Bürgerinnen und Bürger werden anonym zu ihrem Sport- und Bewegungsverhalten befragt. Dazu erhalten sie per Post einen Fragebogen zugeschickt. „Es ist wichtig, dass so viele wie möglich den Fragebogen ausfüllen“, wirbt Oberbürgermeister Dr. Stefan Fassbinder für eine

rege Teilnahme. Je mehr sich beteiligen, desto aussagekräftiger werden die Ergebnisse. Sie helfen dabei, das Sportangebot in Greifswald zu optimieren. Letztlich profitieren alle Bürgerinnen und Bürger von einem guten Sportangebot in Greifswald“, ist sich der Oberbürgermeister sicher.

Gleichzeitig werden alle Vereine, Kitas und Schulen online nach ihrem Bedarf befragt. Vereine, die keine E-Mail haben, können sich bei Nadine Hoffmann vom Amt für Bildung, Kultur und Sport melden, damit die Umfrage per Post verschickt werden kann. Kontakt Frau Hoffmann: Tel. 8536-4562, E-Mail [n.hoffmann@greifswald.de](mailto:n.hoffmann@greifswald.de).

**Lesen Sie weiter auf der Seite 4**

Inhaltsverzeichnis

**Amtliche Bekanntmachungen nach Baugesetzbuch**  
 Amtliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 116 - HanseYachts-Parkplatz - der Universitäts- und Hansestadt Greifswald gemäß § 2 Absatz 1 Satz 2 Baugesetzbuch 2

**Beschlüsse**  
 Beschlussliste des Hauptausschusses vom 29.01.2018, öffentliche Sitzung, zustimmende Beschlüsse 2  
 Beschlussliste des Hauptausschusses vom 29.01.2018, nichtöffentliche Sitzung, zustimmender Beschluss und Anhörungen 2

**Termine der bürgerschaftlichen Gremien**  
 Termine der Gremien der Bürgerschaft im März 3  
 Termine des Seniorenbeirats 3

**Informationen der Stadtverwaltung**  
 Wem möchten Sie gern einmal Danke sagen? 3  
 Auszeichnungen für ehrenamtliches Engagement anmelden Grundstücksangebot in Friedrichshagen 3  
 Widerspruch der Wahlberechtigten gegen die Weitergabe persönlicher Daten 3  
 Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft durch den Familienangehörigen eines Mitglieds dieser Religionsgesellschaft 3  
 Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk 4  
 Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage 4  
 Schließung des Büros der Behindertenbeauftragten Startschuss für Sportentwicklungsplanung (Fortsetzung von der Titelseite) 4  
 Verlängerung Mietspiegel Greifswald 2016 4

**Information anderer Behörden**  
 Stellenangebot Ausbildung Kauffrau/-mann für Tourismus und Freizeit 4  
 Ohne gültige Gebührenmarke keine Abfuhr der Restmüllbehälter 4  
 DSD Standplatz im Franz-Wehrstedt-Weg fällt weg 4  
 Pflegeeltern gesucht 4  
 Pflegestützpunkt Greifswald 4

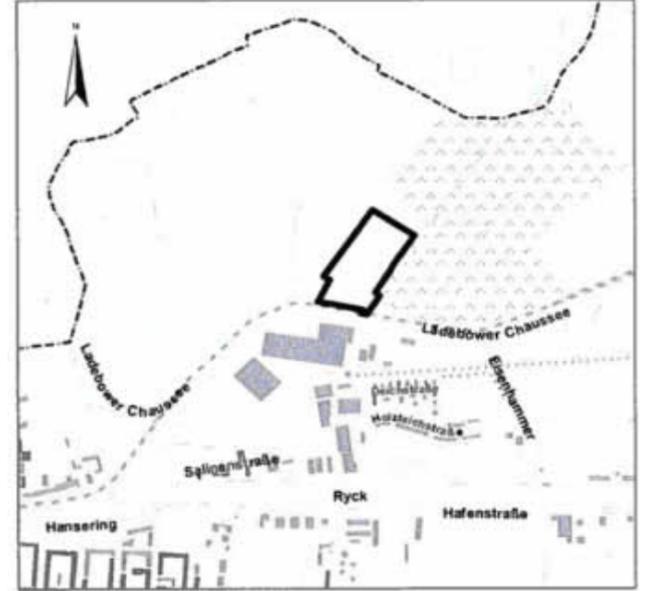
Amtliche Bekanntmachungen nach Baugesetzbuch

**Amtliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 116 - HanseYachts-Parkplatz -**

der Universitäts- und Hansestadt Greifswald gemäß § 2 Absatz 1 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald hat in ihrer Sitzung am 05.10.2017 beschlossen, für das Gebiet nördlich der Ladebower Chaussee zwischen der ehemaligen Deponie und angrenzend an die Kleingartenanlagen Rosental und An der Saline gemäß § 2 Absatz 1 BauGB (Abgrenzung gemäß Planausschnitt) einen Bebauungsplan aufzustellen.

**Planausschnitt:**



Dieser Beschluss wird hiermit bekanntgemacht.

Zu Informationszwecken ist diese Bekanntmachung ab dem Tag ihrer ortsüblichen Bekanntmachung im „Greifswalder Stadtblatt“ auch im Internet unter der Adresse <http://www.greifswald.de/de/verwaltung-politik/ortsrecht/oeffentliche-bekanntmachungen/> aufrufbar.

Greifswald, den 14.02.2018



Satzungen/Beschlüsse

**Beschlussliste des Hauptausschusses vom 29.01.2018**

öffentliche Sitzung  
 zustimmende Beschlüsse

**Beschlusnummer:** HA-270/18  
**Drucksachennummer:** 06/1296  
**Beschlussgegenstand:** Annahme einer Spende für die Kindertagesstätte „Samuil Marschak“  
**Einbringer:** Dez. I, Eigenbetrieb Hanse-Kinder  
**Abstimmung:**

Ja	Nein	Enthaltung
einstimmig	0	0

**Beschlusnummer:** HA-272/18  
**Drucksachennummer:** 06/1289  
**Beschlussgegenstand:** Bauantrag - Sanierung der Bestandsgebäude, Ergänzung durch Neubauten auf dem Gelände der ehemaligen Feuerwehr, Baderstraße 23, 24  
**Einbringer:** Dez. II, Amt 60  
**Abstimmung:**

Ja	Nein	Enthaltung
mehrheitlich	1	0

**Beschlusnummer:** HA-271/18  
**Drucksachennummer:** 06/1297  
**Beschlussgegenstand:** Annahme einer Spende für den Kinderhort „Kunterbunt“  
**Einbringer:** Dez. I, Eigenbetrieb Hanse-Kinder mit Änderungen  
**Abstimmung:**

Ja	Nein	Enthaltung
einstimmig	0	0

**Beschlusnummer:** HA-273/18  
**Drucksachennummer:** 06/1292  
**Beschlussgegenstand:** Bebauungsplan Nr. 109 - Fachmarktzentrum Anklamer Landstraße -; Städtebaulicher Vertrag  
**Einbringer:** Dez. II, Amt 60  
**Abstimmung:**

Ja	Nein	Enthaltung
mehrheitlich	1	2

Die nächste Ausgabe erscheint am 29. März 2018  
 Redaktionsschluss ist am 22. März 2018, 12 Uhr.

**Beschlussliste des Hauptausschusses vom 29.01.2018**

Nichtöffentliche Sitzung  
 zustimmender Beschluss und Anhörungen

**Beschlusnummer:** Entscheidung des Oberbürgermeisters HA-274/18  
**Drucksachennummer:** 06/1322  
**Beschlussgegenstand:** Vergabe von Leistungen nach der VgV - Erbringung von Leistungen für das Quartiersmanagement SW II (SSV 199)  
**Einbringer:** Dez. I, Amt 10

**Einbringer:** Leistung: Los 24 - feste Ausstattung/Los 25 - lose Ausstattung  
 Vergabe-Nr.: 23/17-66 - Öffentliche Ausschreibung  
 Dez. II, Amt 60

**Beschlusnummer:** Entscheidung des Oberbürgermeisters HA-275/18  
**Drucksachennummer:** 06/1311  
**Beschlussgegenstand:** Anhörung im Rahmen einer Auftragsvergabe nach VOB. Universitäts- und Hansestadt Greifswald/Sanierung Krematorium, Neuer Friedhof  
 Los: Elektroinstallation  
 Vergabe-Nr.: 23.2-5 (freihändige Vergabe)  
**Einbringer:** Dez. II, Amt 60

**Beschlusnummer:** Entscheidung des Oberbürgermeisters HA-277/18  
**Drucksachennummer:** 06/1330  
**Beschlussgegenstand:** Anhörung im Rahmen einer Auftragsvergabe nach VgV Städtebauliche Gesamtmaßnahme der Universitäts- und Hansestadt Greifswald - „Sanierungsgebiet Innenstadt und Fleischer-vorstadt“  
 Generalsanierung Theater Vorpommern/Spielstätte Greifswald  
 Leistung: Objektplanung Gebäude, Bauakustik u. Raumakustik und Brandschutzplanung  
 Vergabe-Nr.: P23/17-01 Verhandlungsfahrten (EU)  
 Dez. II, Amt 60

**Beschlusnummer:** Entscheidung des Oberbürgermeisters HA-276/18  
**Drucksachennummer:** 06/1318  
**Beschlussgegenstand:** Anhörung im Rahmen einer Auftragsvergabe nach VOB. Universitäts- u. Hansestadt Greifswald/ Ersatzneubau Integrierte Gesamtschule „Erwin-Fischer“

**Beschlusnummer:** HA-278/18  
**Drucksachennummer:** 06/1329  
**Beschlussgegenstand:** Bestellung eines weiteren Geschäftsführers für die Greifswald Marketing GmbH (GMG)  
**Einbringer:** Dez. I, Beteiligungsmanagement

**Impressum**  
**Greifswalder Stadtblatt**

Öffentliche Bekanntmachungen der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

**Verlag + Satz:** LINUS WITTICH Medien KG  
 Rübeler Straße 9  
 17209 Sietow  
**Druck:** Druckhaus WITTICH  
 An den Steinenden 10  
 04916 Herzberg/Elster  
 Tel. 03535 489-0  
**Telefon und Fax:**  
**Anzeigenannahme:** Tel.: 039931 579-0  
 Fax: 039931 579-30  
**Redaktion:** Tel.: 039931 579-16  
 Fax: 039931 579-45  
**Internet und E-Mail:** www.wittich.de  
 E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

**Verantwortlich:**  
**Amtlicher Teil:** Der Oberbürgermeister  
**Außeramtlicher Teil:** Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
**Anzeigenteil:** Jan Gohlke  
**Erscheinungsweise:** monatlich gemäß Festlegung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt  
 31.045 Exemplare



LINUS WITTICH  
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

## Termine der bürgerschaftlichen Gremien

## Termine der Gremien der Bürgerschaft im März 2018

## Sitzungen der Ortsteilvertretungen

**Ortsteilvertretung Schönwalde I und Südstadt:**

Donnerstag, 1. März, 18:00 Uhr, Erwin-Fischer-Schule, Einsteinstraße 6

## Sitzungen der Fachausschüsse:

**Ausschuss für Sport, Soziales und Jugend:**

Montag, 05. März, 18:00 Uhr im Bürgerschaftssaal des Rathauses

**Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften und Beteiligungen:**

Montag, 05. März, 18:00 Uhr im Senatssaal des Rathauses

**Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Kultur:**

Dienstag, 06. März, 18:00 Uhr im Bürgerschaftssaal des Rathauses

**Ausschuss für Bauwesen, Umwelt, Infrastruktur und öffentliche Ordnung:**

Dienstag, 06. März, 18:00 Uhr im Senatssaal des Rathauses

**Ausschuss für Bildung, Universität und Wissenschaft:**

Mittwoch, 07. März in der Mensa am Wall (Beratungsraum) - Studierendenwerk Greifswald, Am Schießwall 1,

- 17:00 Uhr Führung,
- 18:00 Uhr Sitzungsbeginn

**Rechnungsprüfungsausschuss:**

Donnerstag, 08. März, 18:00 Uhr im Senatssaal des Rathauses

**Sitzung des Hauptausschusses:**

Montag, 19. März, 18:00 Uhr im Senatssaal des Rathauses

**Veröffentlichung der Tagesordnungen**

Die Tagesordnungen werden im Internet <http://pvrat.de/ratsinfo/greifswald/Meetingsearch.html> bekannt gemacht.

Zusätzlich werden die Tagesordnungen im Greifswalder Blitz veröffentlicht.

**Kontakt**

Kanzlei der Bürgerschaft

Markt, Rathaus, Zimmer 56/57

E-Mail: [buergerschaft@greifswald.de](mailto:buergerschaft@greifswald.de)

Fachausschüsse: Tel: +49 3834 8536-1251

Ortsteilvertretungen: Tel: +49 3834 8536-1253

Hauptausschuss: Tel: +49 3834 8536-1254

## Termine des Seniorenbeirats

Jedermann ist herzlich willkommen zur öffentlichen Beiratssitzung des Seniorenbeirates am Mittwoch, dem 14. März, 9:00 Uhr im Haus der Begegnung, Trelleborger Weg 37. Im Rahmen dieser Veranstaltung stellen sich die Kandidaten für die Landratswahl vor.

Gleichfalls ins Haus der Begegnung wird zur öffentlichen Vorstandssitzung des Seniorenbeirates am Mittwoch, dem 7. März, 9:00 Uhr eingeladen. Auf der Tagesordnung steht ein Gespräch mit der Leiterin des Amtes für Bildung, Kultur und Sport. Auf der öffentlichen Vorstandssitzung am 31. März, 9:00 Uhr steht die Arbeit des VDK

und der Marienkirchgemeinde im Mittelpunkt.

## Kontakt zum Seniorenbeirat:

Seniorenbeirat der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

Haus der Begegnung, Trelleborger Weg 37, 17493 Greifswald

Telefon nur dienstags von 9:00 - 12:00: 844634

E-Mail: [info@seniorenbeirat-greifswald.de](mailto:info@seniorenbeirat-greifswald.de)

Internet: <https://www.greifswald.de/de/verwaltung-politik/buergerbeteiligung/seniorenbeirat-der-uhgw/>

## Informationen der Verwaltung

## Wem möchten Sie gern einmal Danke sagen?

Engagiert für Greifswald - Suchet der Stadt Bestes

Jedes Jahr am 14. Mai, dem historischen Stadtgründungstag, werden Bürgerinnen und Bürger ausgezeichnet, die sich in besonderem Maße für andere Mitmenschen oder für städtische Belange einsetzen.

Sie sind aufgerufen, sich zu beteiligen!

Zur Vorbereitung des Greifswalder Stadtempfangs rufen der Oberbürgermeister und die Bürgerschaft alle Vereine, Verbände und Einzelpersonen auf, ihre **Vorschläge bis zum 9. März 2018** einzureichen. Ausdrücklich gewünscht sind auch Vorschläge zur Auszeichnung von Privatpersonen, die sich in ihrem privaten oder Wohnumfeld in besonderem Maße für andere Menschen engagieren.

Die Koordinierung der Veranstaltung liegt in den Händen des Sekretariats des Oberbürgermeisters,

Postfach 3153, 17461 Greifswald, Tel. 8536-1101, -1102, Fax 8536-1105,

E-Mail: [oberbuergemeister@greifswald.de](mailto:oberbuergemeister@greifswald.de).

Bitte begründen Sie Ihren Vorschlag auf dem dafür vorgesehenen Formular:

<https://www.greifswald.de/de/verwaltung-politik/rathaus/formulare/>

Eine begrenzte Anzahl der vorgeschlagenen Personen wird nach Auswahl durch ein Gremium der Bürgerschaft mit der Verleihung des „Silbernen Greifen“ bzw. mit einer Eintragung in das Ehrenbuch der Stadt ausgezeichnet.

Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge!

## Grundstücksangebot

Die Universitäts- und Hansestadt Greifswald veräußert ein unbebautes Grundstück zwischen der Friedrichshäger Straße 21 und 23

Das Grundstück ist 1.125 m<sup>2</sup> groß und ist mit einem Ein- oder Zweifamilienhaus als Einzel- oder Doppelhaus zu bebauen. Die Gestaltung, Nutzung und Bauweise des neuen Gebäudes hat sich in die Umgebungsbebauung einzufügen. Ebenfalls ist aus städtebaulicher Sicht eine Gehölz-Einfriedung der Baugrundstücke zur Gestaltung der Übergänge zur umgebenden Landschaft bzw. den Agrarflächen anzustreben. Es gilt die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Nr. 4 - Friedrichshagen.

Friedrichshagen ist ein Straßendorf, d. h. die Bebauung der Haupt- und Wohnnutzung orientiert sich zur Straße. Es bieten sich hier Wohnformen mit Anspruch auf eine geringere Wohndichte mit großen Gartenflächen an.

Die Erschließung der Parzelle erfolgt von der Friedrichshäger Straße aus. Entlang der jetzigen Straßenverkehrsfläche liegen Versorgungsleitungen für Gas, Strom, Trinkwasser, Abwasser und FM-Kabel. An diese Leitungen können die neuen Hausanschlüsse erfolgen. In den Kaufvertrag wird eine Bauverpflichtung aufgenommen, wonach die Fertigstellung des Gebäudes innerhalb von zwei bis drei Jahren nach Abschluss des Kaufvertrages zu erfolgen hat.

Die Vergabe des Grundstückes erfolgt gegen Gebot. Der aktuelle Bodenrichtwert beträgt 44,00 EUR.

Ihr Erwerbsantrag für das Grundstück ist mit konkretem Preisangebot und Finanzierungsnachweis bis zum **31.03.2018** (Datum des Poststempels) beim Immobilienverwaltungsamt der Universitäts- und Hansestadt Greifswald im verschlossenen, mit Aufschrift „Ausschreibung Friedrichshagen“ gekennzeichneten Umschlag einzureichen. Die Universitäts- und Hansestadt Greifswald ist nicht verpflichtet, sich für das Höchstgebot oder ein anderes Gebot zu entscheiden.

**Vollständige Informationen** finden Sie im Internet unter:

<https://www.greifswald.de/immobilienangebote>

Wir beraten Sie auch gern in einem persönlichen Gespräch. Vereinbaren Sie einen Termin.

Universitäts- und Hansestadt Greifswald

Immobilienverwaltungsamt

Frau Groth

Postfach 31 53

17461 Greifswald

Tel.: 49+ 3834 8536-2715

Fax: 49+ 3834 8536-2702

E-Mail: [a.groth@greifswald.de](mailto:a.groth@greifswald.de)

## Widerspruch

der Wahlberechtigten  
gegen die Weitergabe persönlicher Daten

In Vorbereitung auf die Wahlen am 27. Mai 2018 und ggf. am 10.06.2018 möchte das Amt für Bürgerservice und Brandschutz der Universitäts- und Hansestadt Greifswald Sie auf Folgendes hinweisen: Die Meldebehörde darf auf Anfrage von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene Ihre persönlichen Daten weitergeben.

Wollen Sie das unterbinden, müssen Sie der Weitergabe widersprechen. Die Behörde kann ansonsten in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten für Zwecke der Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung Auskunft aus dem Melderegister über folgende Daten von Gruppen wahlberechtigter Greifswalder Einwohner, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist, erteilen:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften.

Grundlage dafür ist § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz vom 3. Mai 2013 (BGBl. I S. 1084) in der aktuell gültigen Fassung.

Einer Datenweitergabe können Sie formlos schriftlich widersprechen. Ein vorformuliertes Antragsformular auf Einrichtung einer Übermittlungssperre finden Sie auch unter: <https://www.greifswald.de/de/verwaltung-politik/rathaus/formulare/>. Ein einmal eingetragener Widerspruch bleibt bis zum Widerruf bestehen.

**Widersprüche richten Sie bitte an folgende Anschrift:**

Universitäts- und Hansestadt Greifswald

Der Oberbürgermeister

Amt für Bürgerservice und Brandschutz

Einwohnermeldewesen/Standesamt

Postfach 3153, 17461 Greifswald

**Öffnungszeiten**

Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch: 09:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Winckler

**Amtsleiter**

## Widerspruch

gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft durch den Familienangehörigen eines Mitglieds dieser Religionsgesellschaft

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde gemäß § 42 Absatz 2 des Bundesmeldegesetzes vom 3. Mai 2013 (BGBl. S. 1084) in der aktuell gültigen Fassung (BMG) von diesen Familienangehörigen folgende Daten übermitteln:

1. Vor- und Familiennamen,
2. Geburtsdatum und Geburtsort,
3. Geschlecht,
4. Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft,
5. derzeitige Anschriften,
6. Auskunftssperren nach § 51 BMG sowie
7. Sterbedatum.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts an die jeweilige öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft. Diese Zweckbindung wird dem Empfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf. Sie haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 42 Absatz 2 BMG widersprechen zu können. Einer Datenweitergabe können Sie formlos schriftlich widersprechen. Ein vorformuliertes Antragsformular auf Einrichtung einer Übermittlungssperre finden Sie auch unter: <https://www.greifswald.de/de/verwaltung-politik/rathaus/formulare/>. Ein einmal eingetragener Widerspruch bleibt bis zum Widerruf bestehen.

**Widersprüche richten Sie bitte an folgende Anschrift:**

Universitäts- und Hansestadt Greifswald

Der Oberbürgermeister

Amt für Bürgerservice und Brandschutz

Einwohnermeldewesen/Standesamt

Postfach 3153, 17461 Greifswald

**Öffnungszeiten**

Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch: 09:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Winckler

**Amtsleiter**

## Widerspruch

gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 des Bundesmeldegesetzes vom 3. Mai 2013 (BGBl. S. 1084) in der aktuell gültigen Fassung (BMG) Auskunft erteilen über:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad,
4. Anschrift sowie
5. Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Sie haben gemäß § 50 Absatz 5 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 2 BMG zu widersprechen.

Einer Datenweitergabe können Sie formlos schriftlich widersprechen. Ein vorformuliertes Antragsformular auf Einrichtung einer Übermittlungssperre finden Sie auch unter: <https://www.greifswald.de/de/verwaltung-politik/rathaus/formulare/>. Ein einmal eingetragener Widerspruch bleibt bis zum Widerruf bestehen.

### Widersprüche richten Sie bitte an folgende Anschrift:

Universitäts- und Hansestadt Greifswald  
Der Oberbürgermeister  
Amt für Bürgerservice und Brandschutz  
Einwohnermeldewesen/Standesamt  
Postfach 3153  
17461 Greifswald

### Öffnungszeiten

Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr  
Mittwoch: 09:00 bis 12:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr  
Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Winckler

**Amtsleiter**

## Widerspruch

gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 des Bundesmeldegesetzes vom 3. Mai 2013 (BGBl. S. 1084) in der aktuell gültigen Fassung (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Sie haben gemäß § 50 Absatz 5 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 3 BMG an Adressbuchverlage widersprechen zu können.

Einer Datenweitergabe können Sie formlos schriftlich widersprechen. Ein vorformuliertes Antragsformular auf Einrichtung einer Übermittlungssperre finden Sie auch unter: <https://www.greifswald.de/de/verwaltung-politik/rathaus/formulare/>. Ein einmal eingetragener Widerspruch bleibt bis zum Widerruf bestehen.

### Widersprüche richten Sie bitte an folgende Anschrift:

Universitäts- und Hansestadt Greifswald  
Der Oberbürgermeister  
Amt für Bürgerservice und Brandschutz  
Einwohnermeldewesen/Standesamt  
Postfach 3153  
17461 Greifswald

### Öffnungszeiten

Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr  
Mittwoch: 09:00 bis 12:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr  
Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Winckler

**Amtsleiter**

## Schließung des Büros der Behindertenbeauftragten

Das Büro der Behindertenbeauftragten Monika Kindt im „Haus der Begegnung“, Trelleborger Weg 37, ist in der Zeit vom 22. bis zum 23. März 2018 nicht besetzt. In dieser Zeit kann auch der KUS nicht beantragt oder ausgegeben werden.

### Kontakt zur Behindertenbeauftragten

Telefon und Fax: 03834 843985

E-Mail: [m.kindt@greifswald.de](mailto:m.kindt@greifswald.de)

### Sprechzeiten

Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr  
Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr  
Freitag 9:00 - 12:00 Uhr

### Fortsetzung von der Titelseite

## Startschuss für Sportentwicklungsplanung

Parallel zu den Befragungen werden sämtliche Sportstätten und -anlagen besichtigt und bewertet. „Wir wissen, dass wir weiteren Sanierungsbedarf in einigen Hallen und Sportanlagen haben, das betrifft auch vereinseigene Sportstätten. Die Sportentwicklungsplanung soll helfen, den Zustand sämtlicher Anlagen zu analysieren, um anschließend eine Prioritätenliste für notwendige Investitionen zu erstellen“, führt Dr. Stefan Fassbinder weiter aus.

Die Ergebnisse sowohl der repräsentativen Umfrage als auch der Sportstättenanalyse bilden die Grundlage für „Empfehlungen zur Sportentwicklung“, die anschließend gemeinsam mit dem Institut für kommunale Sportentwicklungsplanung (INSPO) an der Fachhochschule für Sport und Management Potsdam erarbeitet werden. Die Mitarbeiter haben gerade vergleichbare Studien für Wismar und Neubrandenburg durchgeführt.

In Greifswald werden sie von einer Arbeitsgruppe unterstützt, zu der neben Fachämtern der Verwaltung auch Vertreter des Stadt- und Kreissportbundes, von Vereinen, Schulen und Kitas sowie der Kommunalpolitik gehören.

Erste Ergebnisse liegen voraussichtlich im Herbst vor. Diese werden dann bei öffentlichen Workshops vorgestellt und gemeinsam weiterentwickelt. Die endgültige Sportentwicklungsplanung wird voraussichtlich im Januar 2019 vorgestellt.



Foto von der Kinderolympiade, Pressestelle

## Verlängerung Mietspiegel Greifswald 2016

Die Arbeitsgruppe Mietspiegel in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald hat in der Sitzung am 14.12.2017 die Gültigkeit des Mietspiegel 2016 auf Grundlage des § 558c Bürgerliches Gesetzbuch bis zum 29.02.2020 verlängert.

Die Broschüre liegt kostenlos in folgenden Institutionen aus:

- Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Stadtbauamt/Abt. Vermessung, Markt 15 Haus B, Zi. B108
- Rathaus, Infotheke
- Mieterverein Vorpommern-Greifswald e. V., Kuhstraße 39
- Haus & Grund Greifswald e. V., Gützkower Straße 51
- Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald, Hans-Beimler-Straße 73
- Wohnungsbau-Genossenschaft Greifswald eG, Geschwister-Scholl-Straße 1

Des Weiteren steht der Mietspiegel Greifswald 2016 auch im Internet unter [www.greifswald.de](http://www.greifswald.de) zum Download zur Verfügung.

Die Arbeitsgruppe Mietspiegel hat für das Jahr 2020 einen neuen Mietspiegel vorgesehen.

## Informationen anderer Behörden

### Stellenangebot Ausbildung

Die Greifswald Marketing GmbH ist die städtische Gesellschaft für Stadtmarketing und Tourismus in Greifswald. Zum Ausbildungsbeginn am 1. August 2018 wird eine/n Auszubildende/-n Kauffrau/-mann für Tourismus und Freizeit gesucht. Die Ausbildungsdauer beträgt drei Jahre. Bewerbungsschluss ist am 30. März 2018. Informationen zum Angebot [www.greifswald-marketing.de](http://www.greifswald-marketing.de)

## Ohne gültige Gebührenmarke keine Abfuhr der Restmüllbehälter

Ab dem 1. März 2018 werden die Restmüllbehälter nur noch mit gültiger Gebührenmarke für das Jahr 2018 geleert.

Diese Gebührenmarke sollte auf den Deckel der Tonne geklebt werden. Um den Fahrern die Arbeit zu erleichtern, sind die ungültigen Gebührenmarken bitte vollständig zu entfernen.

## DSD Standplatz im Franz-Wehrstedt-Weg fällt weg

Der DSD Standplatz Franz-Wehrstedt-Weg wird am Montag, dem 26. Februar aufgelöst. Haushalte, die Papier- oder Glasabfälle entsorgen möchten, werden gebeten, den DSD Standplatz auf dem Parkplatz in der Wolgaster Landstraße (Alte Schmiede) oder andere umliegende DSD Standplätze zu benutzen.

## Pflegeeltern gesucht

Der Pflegekinderdienst des Landkreises Vorpommern-Greifswald sucht Menschen, die ein Pflegekind bei sich aufnehmen, unterstützen und fördern würden. Bewerben können sich Einzelpersonen, Familien, Personen in eheähnlichen Gemeinschaften, Verheiratete oder gleichgeschlechtliche Paare.

Entscheidend ist, dass die Bewerber und Bewerberinnen Freude am Zusammenleben mit Kindern haben und Ihnen ein stabiles Umfeld bieten können. Pädagogische Kenntnisse sind dabei keine zwingende Voraussetzung. Notwendig ist die Bereitschaft zur kontinuierlichen Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen vom Pflegekinderdienst. Dort werden Pflegeeltern informiert und beraten.

Interessenten können sich bei Birgit Müller vom Pflegekinderdienst des Landkreises Vorpommern-Greifswald melden: Telefon: 03834 8760-2734 oder 01716994173, E-Mail: [birgit.mueller@kreis-vg.de](mailto:birgit.mueller@kreis-vg.de). Informationen gibt es außerdem auf der Homepage des Landkreises Vorpommern-Greifswald unter [www.kreis-vg.de/Leben/Pflegekinderdienst](http://www.kreis-vg.de/Leben/Pflegekinderdienst).

## Pflegestützpunkt Greifswald

Im Pflegestützpunkt Greifswald bekommen Sie Informationen und kostenlose, trägerneutrale und kompetente Beratung aus einer Hand rund um das Thema Pflege.

### Die Berater des Pflegestützpunktes

- informieren über bundes- und landesrechtliche Sozialleistungen und über Rechtsansprüche von Pflegebedürftigen und Pflegepersonen
- ermitteln systematisch Ihren individuellen Hilfebedarf
- begleiten Sie und Ihre Angehörigen vom ersten Kontakt bis zur Umsetzung der gefundenen individuellen Lösung
- helfen bei der Antragstellung
- informieren zu den vorhandenen Versorgungsangeboten, wie z. B. Kurzzeitpflege, Tagespflege, betreutes Wohnen, Pflegeeinrichtungen, Hilfen im Haushalt, Wohnungsanpassungsmaßnahmen
- koordinieren alle für Ihre Versorgung und Betreuung wesentlichen pflegerischen und sozialen Unterstützungsangebote
- informieren zu präventiven Maßnahmen (Sturzprävention, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung)

### So erreichen Sie uns im Pflegestützpunkt:

Steinbeckerstraße 18, 17489 Greifswald

Die Mitarbeiter des Pflegestützpunktes stehen den Bürgerinnen und Bürgern sowie allen Ratsuchenden bei Fragen rund um das Thema der Pflege telefonisch von montags bis freitags unter Telefon Pflegeberater/-in 03834 87602514 Sozialberater/-in 03834 87602515 Internet [www.pflegestuetzpunktvmv.de](http://www.pflegestuetzpunktvmv.de) zur Verfügung.

### Öffnungstage sind:

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung, auf Wunsch auch in der Häuslichkeit.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Familie und Schule</b>	
Kindersachenflohmärkte in der Kita „AM ROSENGARTEN“ e.V.	5
Flohmärkte in der KITA „Rudolf Petershagen“	5
Forsche einen Tag auf der „gefährlichsten“ Insel Deutschlands - Anmeldungen zum Boys`Day ab sofort möglich	5
Jugend und Schulvideowettbewerbe	5
„Forschergeist 2018“: Wer wird Landessieger in Mecklenburg-Vorpommern?	5
Gasteltern gesucht	5
Ferienwerkstatt in den Osterferien: Seifen gießen, Kerzen ziehen und Wachsanhänger gestalten	5
<b>Kultur und Sport</b>	
Veranstaltungen in der Stadtbibliothek Hans Fallada	6
Veranstaltungen im Sozio-kulturellen Zentrum St. Spiritus	6
Uwe Rieger - Personalausstellung im Pommernhus	6
Caspar-David-Friedrich-Zentrum - Veranstaltungstipps im März	7
Programm im Literaturzentrum Vorpommern im KOEPPENHAUS	7
Filmclub Casablanca e.V. zeigt „Teheran Tabu“	7
Programm zum 5. Greifswalder Literaturfrühling	7
KATAPULT - Magazin für Kartografie und Sozialwissenschaft - Vorstellung der aktuellen Ausgabe	8
<b>Aktiv sein - aktiv bleiben</b>	
Unternehmer des Jahres in MV 2018 gesucht - Wettbewerb des Landes Mecklenburg-Vorpommern	8
Lust auf gute Gesellschaft? - Dann Bürgerhafen!	8
Ehrenamtliche Unterstützung dringend gesucht	8
<b>Informationen der Universität</b>	
Führung durch den botanischen Garten	8
Greifswald International Students Festival 2018	8
„Beyond Borders - Where are Your Limits?“	8

Die nächste Ausgabe erscheint am 29. März 2018

Redaktionsschluss ist am 22. März 2018, 12:00 Uhr

## Familie und Schule

## Kindersachenflohmärkte

in der Kita „AM ROSENGARTEN“ e. V.



**Wann?** Sonnabend, 3. März 2018, 9:00 - 12:00 Uhr

**Wo?** Hans-Beimler-Straße 39

**Was?** Neben Kleidung der Saison (Frühjahr/Sommer) bieten wir auch Spielzeug aller Art, wie Bücher, CD, DVD, Puppen, Outdoor-Spielzeug usw. an. Auch Umstandskleidung und Kinderwagen haben wir im Sortiment. Ein Kaffee- und Kuchenbasar findet ebenfalls statt.

Möchten Sie verkaufen?

Anmeldungen unter: kbe-rosengarten@gmx.de

**Kindersachenflohmärkte**  
 Kita Rudolf Petershagen **10.03.2018**  
 Domstr.1-5 **9-12 Uhr**  
 17489 Greifswald  
 flohmärkte-petershagen@gmx.de

## Forsche einen Tag auf der „gefährlichsten“ Insel Deutschlands

Anmeldungen zum Boys`Day ab sofort möglich

Auch in diesem Jahr nimmt das Friedrich-Loeffler-Institut wieder am bundesweiten Aktionstag Girls`Day und Boys`Day am 26. April teil. Schüler ab der 9. Klasse sind eingeladen, beim Boys`Day auf der Insel Riems bei Greifswald Ausbildungsberufe oder Studiengänge im Bereich der Naturwissenschaften

kennenzulernen, in denen noch überwiegend Frauen arbeiten. Wer daran interessiert ist und sich für die Tierseuchenforschung begeistern kann, ist am Hauptsitz des FLI genau richtig. Insgesamt 14 Schüler können einen hautnahen Einblick in den Forschungsalltag am FLI gewinnen und miterleben, wie

Rinder, Hühner oder Schafe vor krankmachenden Erregern geschützt werden. Professionell begleitet werden sie dabei von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, die zeigen, mit welchen Tieren auf der Insel gearbeitet wird, welche Viren es gibt und wie man sie aufspürt. In einem wissenschaftlichen

Labor dürfen die Jungen dann selber forschen und verschiedene diagnostische Tests mit unterschiedlichen Proben durchführen.

Anmeldungen für den Boys`Day auf der Insel Riems sind ab sofort unter <http://www.boys-day.de/> möglich.



Zusammen arbeiten - Etwas bewegen - Menschen mobilisieren

Du bist einfallreich und kreativ? Du bedienst dich neuer, digitaler Medien um künstlerische Arbeiten umzusetzen? Vom 06. bis 07. Juni 2017 findet das 24. Neubrandenburger Jugendmedienfest im Kino Latücht statt. Wieder sind wir auf der Suche nach Dokumentar- oder Spielfilmen, nach Musikvideos, Trickfilmen, Powerpoint Präsentationen oder TV-Sendungen und freuen uns auf jeden Beitrag. Habt ihr bereits fertige Filme in der Schublade (Produktionsjahr 2017 - 2018), befindet ihr euch inmitten von Dreharbeiten

oder habt ihr Filme in Planung? Wir rufen wieder alle Kinder, Jugendlichen und Schüler unseres Bundeslandes (bis 25 Jahre) auf, uns Beiträge zu schicken! Wir laden euch aber auch ohne Film ein, als Zuschauer und Gesprächsteilnehmer mit dabei zu sein beim:

**19. Landesweiter Jugendvideowettbewerb M-V**

**21. Landesweiter Schulvideowettbewerb M-V „Video macht Schule“**

Einsendeschluss für alle Produktionen ist der 02. Mai 2018. Das Anmeldeformular gibt es auf der

Homepage [www.jugendmedienfest.de](http://www.jugendmedienfest.de) zum Downloaden und Ausdrucken. Die Beiträge werden von einer unabhängigen Jury nach ihrer Originalität und Kreativität bewertet und ins Programm gewählt. Perfektion ist nicht Bedingung. Auch in diesem Jahr winken den Preisträgern wieder gefragte Geld- und Sachpreise! Außerdem habt ihr die Möglichkeit, mit anderen jungen Medienmachern aber auch mit Profis, ins Gespräch zu kommen, Kontakte zu knüpfen und bei allen anderen Angeboten des Jugendmedienfestes dabei zu sein. Wir

freuen uns auf Euch und Eure Einsendungen und sehen uns dann auf dem 24. Neubrandenburger Jugendmedienfest im Kino Latücht!

**Wir freuen uns auf Euch und viele spannende Beiträge!**

Veranstalter des 24. Neubrandenburger Jugendmedienfestes ist der Latücht - Film & Medien e. V. Neubrandenburg. Er wird gefördert von der Stadt Neubrandenburg, dem Land Mecklenburg-Vorpommern u.a. Förderern.

Infos unter: [www.latuecht.de](http://www.latuecht.de) oder in der Medienwerkstatt des Vereins unter 0395 5666880.

## „Forschergeist 2018“:

## Wer wird Landessieger in Mecklenburg-Vorpommern?

**Neugier gewinnt! ruft als Botschafterin des „Forschergeist 2018“ alle Kitas auf, mit ihrer Bewerbung beim bundesweiten Kita-Wettbewerb zu zeigen, wieviel Forschergeist in Mecklenburg-Vorpommern steckt. Gesucht werden Kita-Projekte aus dem Bereich Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT).**

Der „Forschergeist“ ist ein bundesweiter Kita-Wettbewerb der Deutsche Telekom Stiftung

und der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“. Gemeinsam mit „Forschergeist“-Botschafterin Ministerpräsidentin Manuela Schwesig möchten die Initiatoren des Wettbewerbs das Engagement der pädagogischen Kita-Fachkräfte im MINT-Bereich würdigen und die besonders gelungene Umsetzung mathematischer, informatischer, naturwissenschaftlicher und technischer Projekte im Kita-Alltag auszeichnen. Gesucht und prämiert werden vor-

bildliche Projektarbeiten, die als gute Praxisbeispiele noch mehr Erzieherinnen und Erzieher zum gemeinsamen Forschen mit den Mädchen und Jungen anregen. Ausgezeichnet werden 16 Landessieger, die jeweils ein Preisgeld zur Förderung der Bildungsarbeit im MINT-Bereich in Höhe von 2.000 Euro erhalten. Die Landessieger werden im April und Mai 2018 im Rahmen der großen „Forschergeist“-Deutschlandtour in ihrer Kita gewürdigt. Am 6. Juni

2018 reisen sie schließlich zur feierlichen Bundespreisverleihung nach Berlin, wo fünf von ihnen zu Bundessiegern gekürt werden und ein zusätzliches Preisgeld von je 3.000 Euro erhalten.

Alle Informationen zum „Forschergeist 2018“ sowie die Dokumentation der Gewinner-Projekte aus den Jahren 2012, 2014 und 2016 und damit Anregungen zum Weiterforschen finden Sie unter [www.forschergeist-wettbewerb.de](http://www.forschergeist-wettbewerb.de)



## Gastfamilien für südafrikanische Schüler 2018 gesucht

Der FSA Freundeskreis Südafrika sucht für sein Austauschprogramm im Jahre 2018 Gastfamilien in Deutschland, die für 4/6 Wochen bzw. drei Monate einen südafrikanischen Jugendlichen aufnehmen. Die Schülerinnen und Schüler der 9. - 12. Klasse sind 14 bis 18 Jahre alt. Sie werden während ihres Deutschlandaufenthaltes mit ihren deutschen Gastgeschwistern am Unterricht teilnehmen, soweit der Aufenthalt nicht in die Ferien fällt.

Die Jugendlichen kommen im Jahr 2018 in fünf Gruppen nach Deutschland:

Mitte Juni, Anfang August und Mitte/Ende Oktober für vier Wochen sowie Mitte/Ende Oktober für drei Monate und 6 Wochen.

Der FSA Freundeskreis Südafrika organisiert die Bahnfahrt zu den Gastfamilien sowie die Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversiche-

rung. Die Schüler bringen ihr eigenes Taschengeld mit. Die Gastfamilien bieten den Jugendlichen Unterkunft, Verpflegung und die Teilnahme am Familienalltag.

Der FSA Freundeskreis Südafrika ist eine unpolitische Privatinitiative, die 1996 von Lodie de Jager, einem südafrikanischen High-School-Lehrer für das Fach Deutsch ins Leben gerufen wurde. Sein Anliegen war es, zwischen südafrikanischen und deutschen Jugendlichen Brücken der Freundschaft zu bauen und voneinander zu lernen.

Interessierte Familien können unverbindlich weitere Informationen anfordern bei:

FSA Freundeskreis Südafrika, Petra Jacobi, Tel. 0521 160050, [www.freundeskreis-suedafrika.de](http://www.freundeskreis-suedafrika.de) [petra@freundeskreis-suedafrika.de](mailto:petra@freundeskreis-suedafrika.de)

Caspar-David-Friedrich-Zentrum  
 Lange Straße 57  
 Internet: [www.caspar-david-friedrich-gesellschaft.de](http://www.caspar-david-friedrich-gesellschaft.de)



## Ferienwerkstatt in den Osterferien

**Seifen gießen, Kerzen ziehen und Wachsanhänger gestalten**

Kosten: Eintritt 2,50 Euro p. P., pro Tag (Kinder unter 12 Jahren Eintritt frei) zzgl. Materialkosten

**Dienstag, 27. März, 14:00 Uhr**

In einem Seifenkurs werden Blumenseifen und Formseifen, passend zu Ostern, hergestellt. Mit verschiedenen Farben, Dekorationen und Formen - Ostereiern und -hasen, Frühjahrsblühern und vieles mehr - wird der bunte Feiertag ins Haus geholt.

**Mittwoch, 28. März, 14:00 Uhr**

Zu Ostern werden ganz traditionell Eier bunt bemalt und gestaltet. Wem das Bemalen von normalen Eiern zu langweilig ist, dem bieten wir eine schöne Abwechslung in unserer Friedrichschen Kerzen-

werkstatt - mit Hilfe verschiedener Farben und Dekorationen werden Osereierkerzen ganz individuell und kreativ gestaltet. Zusätzlich können noch filigrane Wachsanhänger mit vielen Motiven gegossen werden, um den Osterstrauß hübsch zu gestalten.



Osteranhänger und Ei, ©Caspar-David-Friedrich-Zentrum

## Kultur und Sport

## Veranstaltungen und Termine der Stadtbibliothek Hans Fallada

Knopfstraße 18 - 20, 17489 Greifswald  
<http://www.stadtbibliothek.greifswald.de/>

**Ausstellungseröffnung „50 Jahre Photoclub Nord“**

**Donnerstag, 1. März, 17:00 Uhr**  
 50 Jahre - ein halbes spannendes Jahrhundert! Viele fotobegeisterte Menschen sind sich in der Zeit im Photoclub Nord Greifswald begegnet. Fotografen haben in den 50 Jahren dem ehemaligen Photoclub des KKW Nord ihre ganz eigene Sicht auf die Fotografie, das Bild, den Blick gegeben.  
 Der Photoclub Nord Greifswald zeigt seine Jubiläumsschau bis zum 24. April. Eintritt frei.

**Kinder-Kino**

**Freitag, 2. März, 16:00 Uhr**

Die Stadtbibliothek lädt an jedem ersten Freitag zum Kinder-Kino in den Gewölbekeller ein. Diesmal wird der „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ (D 2014). gezeigt. Rico und Oskar haben gerade erst Freundschaft geschlossen, als Oskar in die Fänge des gefürchteten Kindesentführers „Mister 2000“ gerät. Jetzt muss Rico sich als „echter“ Freund bewähren und Oskar retten. Das ist nicht so einfach für einen, der rechts und links und



West und Ost nicht gut auseinanderhalten kann. Rico ist nämlich „tiefbegabt“.

Es handelt sich um einen Kinderfilm, der von der Deutschen Film- und Medienbewertung Wiesbaden als qualitativ besonders hochwertig ausgezeichnet wurden.

Altersempfehlung: ab 8 Jahren, Dauer: 95 Minuten, Eintritt: p. P. 1 Euro, Einlass: ab 15:30 Uhr

**eBook-Sprechstunde**

**Mittwoch, 7. März 14:00 - 16:00 Uhr**

Die Stadtbibliothek lädt gemeinsam mit dem Bürgerhafen Greifswald zur eBook-Sprechstunde ein. Interessenten erhalten einen Überblick zum eMedien-

Angebot der Stadtbibliothek und Tipps zu Download und Nutzung. Teilnahme kostenlos. Anmeldung unter Tel. 8536-4463.

**Verse, Lieder und Episoden von Wilhelm Busch**

**Donnerstag, 8. März, 19:30 Uhr im Gewölbekeller**

Musikalische Plaudereien über die Freuden und Tücken des Lebens mit Wolf Butter. Kartenreservierungen telefonisch unter 8536-4477.  
 Eintritt: 6 EUR/ 5 EUR

**KünstlerLesen**

**Donnerstag, 15. März, 19:30 Uhr**

Finja Jens liest aus „Allzu laute Einsamkeit“ von Bohumil Hrabal

In einer Altpapiersammelstelle bündelt Hrabal Bücher, die zum Einstampfen bestimmt sind, weil sich niemand für sie interessiert oder weil die Zensur es so will. Aber »die Inquisitoren der ganzen Welt verbrennen die Bücher vergebens, und wenn die Bücher Gültiges enthalten, hört man sie im Feuer leise lachen«. Die Erfahrung der Wirklichkeit hat ihn zu der Erkenntnis gebracht, dass die Wahrheit, wenn überhaupt, nur in der Kunst zu finden sei. Komisch und sarkastisch, lebensprall und voller melancholischer Skepsis verflucht Hrabal Erlebtes und Erdachtes.

**ComputerSpielSchule in der Stadtbibliothek Hans Fallada**

Die ComputerSpielSchule ist der regelmäßige Treff für alle, die Spaß am Spielen haben und sich mit Eltern oder Freunden über Games informieren möchten. Die ComputerSpielSchule Greifswald ist ein Kooperationsprojekt der Stadtbibliothek Hans Fallada und des Medienzentrums Greifswald e. V.

Termine: **dienstags und freitags 13:30 - 17:30 Uhr**, Teilnahme kostenlos

**Vorlesen in der Stadtbibliothek Hans Fallada**

Das Vorlesen der Lesepatzen für Kinder ab 3 Jahre immer **sonnabends um 10:30 Uhr** im Kinderbereich der Stadtbibliothek. Eintritt frei.

## Veranstaltungen im Sozio-kulturellen Zentrum St. Spiritus

Lange Straße 49/51 · [www.kulturzentrum.greifswald.de](http://www.kulturzentrum.greifswald.de)

## Ausstellungen

**Meer, Henning Holzhausen / Malerei**

Noch bis zum 16. März  
 Vernissage: 18. Februar, 15:00  
 Öffnungszeiten Montag - Freitag 12:00 - 17:00 Uhr | Eintritt frei

**Feste und Fahrten, Martin Kulinna / Fotografie**

23. März - 27. April  
 Vernissage: 22. März, 19:00 Uhr  
 Eintritt frei

Mit 22 Jahren begann der Neubrandenburger Fotograf Martin Kulinna die Welt durch seine Kamera zu beobachten. Zunächst in der Heimat, später auf vielen Reisen durch die Welt. In den vergangenen Jahren zog es Martin Kulinna an ursprüngliche, ferne Winkel Europas. Dorthin, wo Menschen ihre traditionellen oder spirituellen Feste noch mit archaischer Kraft und Freude leben.

Veranstaltungen  
(eine Auswahl)**Donnerstag, 1. März, 19:00 Uhr VORTRAG: Russland vor den Präsidentschaftswahlen,**

Referent: Reinhard Lauterbach (Journalist und Buchautor), Veranstalter: Rosa-Luxemburg-Stiftung

**Sonnabend, 3. März, 10:00 Uhr WORKSHOP: Kalligrafie, Knick und Kante**

mit Grafik-Designerin Bärbel Steinberg

Tageskurs für Anfänger u. Fortgeschrittene, bis 16:00 Uhr | Kosten: 20 EUR/erm. 18 EUR  
 Anmeldungen unter: 03834 8536-4444

Mit der eigenen Handschrift Kostbares erschaffen: Spruchblätter, Briefe, Schreiben nach Vorlagen, besondere Faltungen kennenlernen.

Federführend ist das schöne Schreiben mit der Hand, der kalligrafische Daumendruck. Das Schreiben und Gestalten von Hand auf Papier eröffnet ungeahnte Fähigkeiten und Räume. Es können gern Sprüche oder Vorlagen mitgebracht werden.

**Sonnabend, 3. März, 20:00 Uhr KONZERT: Blackbird, Bodo Kommnik und Ivonne Fechner**

Eintritt: VVK: 12,50/erm. 10,40 EUR | AK: 13/erm. 11 EUR

Bodo Kommnik/voc, git, perc und Ivonne Fechner/voc, vl, keyb, mando sind vielseitige und erfahrene Studio- und Livemusiker. Man kennt sie unter anderem von Konzerten mit Lift, City und Deine Lakaien und sie produzierten im

Studio für verschiedene Künstler (z. B. Adel Tavil, Karat, Silbermond und die Prinzen). Mit Blackbird führen sie nun ihre eigenen Ideen, Kreativität und Können zusammen.

**Sonnabend,**

**10. März, 20:00 Uhr**

**KONZERT: Artur und Band**  
 Eintritt: VVK: 8,20/erm. 6 EUR | AK: 10/erm. 7 EUR

Frontmann Artur Apinyan schreibt in unverwechselbarem Stil, dem er und seine 5 Musiker immer treu geblieben sind, über das bewegte Leben, über unsere heutige Zeit und der damit verbundenen Melancholie. Mit ihrem Album 'Zeile für Zeile' legten sie den Grundstein für ihre musikalische Zeitreise. Besetzung: Artur Apinyan > voc, piano, Lukas Rosenau > dr, Michael Meier > b, Ole Weichbrodt > git, Daniel Schwan > trp

**Donnerstag,**

**15. März, 19:00 Uhr**

**VORTRAG: Glücklich mit der schwarzen Null?** Staatsschuldenkrise:

Ursachen, Mythen, Alternativen, Referent: Dr. Axel Troost

**Freitag, 16. März, 20:00 Uhr**

**KONZERT: Kiki Manders & Band**  
 Eintritt: VVK 12,60/erm. 10,40 EUR | AK 13/11 EUR

Kiki Manders entführt mit ihrem Album in eine verzauberte Welt der Zwischentöne. Manders studierte Jazzgesang und arbeitet derzeit als Gesangslehrerin in Berlin und Greifswald. Ihr besonderer Gesangsstil macht sie zu einer gefragten Sängerin und führte sie auf die Bühnen vieler bekannter Veranstaltungsorte und Festivals weltweit.  
 Besetzung: Kiki Manders: voc, txt, comp | Philipp Brämwig: egit | Bernd Oezsevim: dr | Jonathan Ihlenfeld Cuniado: eb

**Sonntag, 18. März, 10:00 Uhr****WORKSHOP: Stempelwerkstatt mit der Künstlerin Katja Anke**

Kosten: 40/erm. 35 EUR, Anmeldungen unter: 03834 8536-4444

Die Dozentin Katja Anke zeigt Schritt für Schritt den Weg zum individuellen Stempelmotiv, das in der Linolschnitt-Technik entsteht. An diesem Werkstatt-Tag entwi-

kelt jeder seine individuellen Stempel und druckt auch gleich drauf los. Skizzen können gern mitgebracht werden, die Dozentin hält ebenfalls inspirierendes Anschauungsmaterial bereit.

**Freitag, 23. März, 19:30 Uhr**

**KONZERT: Pfefferminz, Alswär's ein Stück von Westernhagen - Westernhagen-Coverband**  
 Eintritt: 12/erm. 10 EUR, ab 18:30 Uhr ausschließlich an der Abendkasse

Das Konzert ist eine Benefizveranstaltung zugunsten des Greifswalder Scs - Spenden werden erbeten. Veranstalter: „Seemann, Kalker und Partner“ Mit ungebremster Spielfreude und Leidenschaft haben die Musiker um Frontmann Andreas „Hebby“ Gramkow sich in die Herzen ihrer wachsenden Fangemeinde gespielt.

**Sonnabend, 24. März,**

**19:30 Uhr**

**KONZERT: The Dead Buffaloes-revisitet - Folk, Singer-Songwriter, Amerikana Music**

Eintritt: VVK: 7,65/erm. 5,45 EUR | AK: 8/erm. 6 EUR  
 Tom Jauer/ voc, git und Johannes (Mayo) Marhold/ git, back-ground voc finden Anknüpfungspunkte an die deutsch-amerikanische

Formation »Darrell Arnold and the Dead Buffaloes«, die mit ihrer CD »Everyday Stories« den Bundesrockpreis für die beste CD Produktion gewann.

**Dienstag, 27. März, 17:00 Uhr**

**PUPPENSPIEL: Der Maulwurf und seine Freunde**

Birgit Schuster/ Schnuppe Figurentheater spielt für große und kleine Leute ab 3 Jahren  
 Eintritt ab 16:30 Uhr: 7/erm. 5 EUR

**Dienstag, 27. März, 19:00 Uhr**

**VORTRAG: Mit dem Segelboot um die Welt**

Marietta van Bakel und Paul Kamstra erzählen mit Bildern von ihrer Weltreise. Eintritt: frei, Spenden erbeten.

Die sympathischen Holländer leben einen Traum, den viele haben: nach dem Arbeitsleben haben sie alles verkauft, ihren festen Wohnsitz aufgegeben und sind mit einem Segelboot um die Welt gesegelt. Jetzt haben sie das Segelboot gegen ein Hausboot getauscht und liegen seit Oktober in Greifswald vor Anker. Nun berichten sie von ihrer Weltreise anhand von Bildern. Das sollte man sich nicht entgehen lassen, denn im April ziehen sie mit ihrem Boot weiter, Richtung Osten.

## Uwe Rieger - Personalausstellung im Pommernhus

Knopfstraße 1, [www.kunsthalle-pommernhus.de](http://www.kunsthalle-pommernhus.de)

Unter dem Titel „GemischtwarenLaden - Künstlerisches und Kunstgewerbliches“ stellt sich Uwe Rieger ab dem 7. März im Pommernhus anlässlich seines 60. Geburtstages mit seiner ersten Personalausstellung vor. Die Vernissage beginnt um 19:00 Uhr. Alexander Girod und Musiker-Kollegen der Gruppe Cento begleiten den Abend musikalisch.

Uwe Rieger, der seit 2012 freiberuflich tätig ist, gibt einen Überblick über sein künstlerisches Schaffen. Dieses kann bunter nicht sein, denn die Exponate befassen sich mit Malerei und Grafik, der Gestaltung von Büchern und Postkarten, mit bedruckten Lichttüten, handgefertigten Schiffsmodellen, Schwarzweiß-Fotos bis hin zu bedruckten T-Shirts

Zugleich präsentiert sich Uwe Rieger als Autor und Gestalter von Büchern. Viele Motive stammen vom Darß. Das liegt nahe, denn die Ostseehalbinsel ist seit einigen Jahren der künstlerische Lebensmittelpunkt von Uwe Rieger. In den Sommermonaten veranstaltet er in Prerow, Zingst und Wieck Malkurse für Urlauber.

Wer einen Vorgeschmack auf den Sommer und die wilde Darßlandschaft braucht, sollte die Gelegenheit nutzen und sich bis zum 6. Mai die abwechslungsreiche Ausstellung ansehen. Informationen zu Uwe Rieger: <http://uwe-rieger.com/>

**Öffnungszeiten:**

Mo. - Fr. 10:00 - 16:00 Uhr  
 So. 14:00 - 16:00 Uhr



Uwe Rieger, Prerow, Öl, 2018

## Caspar-David-Friedrich-Zentrum

Lange Straße 57  
Internet: www.caspar-david-friedrich-gesellschaft.de

### Veranstaltungstipps im März

#### Sonnabend,

**10. März, 14:00 Uhr**

#### Offene Friedrichsche Kerzenwerkstatt: Frühlingshaftes Kerzenziehen

Ob einfach nur in der Lieblingsfarbe oder mit schönen Farbverläufen - mit der Kunst des Kerzenziehens kann man viele Varianten ausprobieren und ein Unikat für zu Haus herstellen. Kosten: Eintritt 2,50 Euro p. P. (Kinder unter 12 Jahren Eintritt frei) zzgl. Materialkosten

**Sonnabend, 17. März, 14:00 Uhr**

#### „Dem zarten Jüngling, dem Frühling...“ Frühlingsführung entlang des CDF-Bildweges

Auf einem ersten Rundgang in diesem Jahr entlang des Caspar-David-Friedrich-Bildweges werden erste Frühlingsspurten entdeckt und die neu erwachende Natur erlebt. Dazu werden Caspar David Friedrichs Zeichnungen aus der

Frühlingszeit und Werke mit Frühlingsmotiven gezeigt sowie Informationen über sein Leben und die Motive, die ihn in Greifswald inspirierten, gegeben.

Dauer: 90 min, Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen  
Treffpunkt ist das Caspar-David-Friedrich-Zentrum, Lange Straße 57.

Bei anhaltendem Regen findet die Führung nicht statt.

Kosten: Eintritt 4,50 Euro p. P., ermäßigt 3,50 Euro p. P.

**Sonnabend, 17. März, 14:00 - 16:00 Uhr**

#### Offene Friedrichsche Seifenwerkstatt: Osterseifen gießen

Kosten: Eintritt 2,50 Euro p. P. (Kinder unter 12 Jahren Eintritt frei) zzgl. Materialkosten

#### Sonnabend,

**24. März, 14:00 Uhr**

#### Ausstellungseröffnung „Helmtrud Nyström - Malerei und Grafik“



Helmtrud Nyström. Waldmädchen 2017. Öl\_Acryl auf Leinwand (Ausschnitt) ©Helmtrud Nyström

Seit 55 Jahren lebt die in Hannover geborene Künstlerin bereits in Schweden und hat dadurch eine enge Verbundenheit zu gleich zwei Ländern.

Ihre Werke zeigen daher sowohl schwedische, als auch norddeutsche Landschaften. Im Vordergrund steht dabei aber das Verhältnis von Mensch und

Natur, das von einer Verbundenheit bis hin zur Entfremdung reichen kann. Sie fängt tiefe Wäldern, dunkle und üppige Moor- und Seenlandschaften zu verschiedenen Jahres- und Tageszeiten ein. Vor allem in ihren Grafiken konzentriert sie sich zusätzlich auf Motive aus schwedischen Sagen, Märchen und Brauchtum.

Helmtrud Nyström lehrte u.a. in Reykjavik, Canberra/Australien und 1994/95 auch an der Universität Greifswald. Sie ist mit ihren Werken in Sammlungen weltweit vertreten. Ihre Farbänderungen wurden mit mehreren Auszeichnungen bei internationalen Biennalen, u.a. in Polen, Frankreich, Indien sowie in Deutschland ausgezeichnet. In den letzten Jahren hat Helmtrud Nyström mit Monotypen und vor allem Malerei gearbeitet.

Kosten: Eintritt frei

**Das Caspar-David-Friedrich Zentrum hat am Karfreitag (30. März), Ostersonntag (1. April), Ostermontag (2. April) von 11 bis 17 Uhr geöffnet.**

## Programm im Literaturzentrum Vorpommern im KOEPPENHAUS

Bahnhofstraße 4,  
www.koeppenhaus.de,  
Kartenvorverkauf: Café Koeppen,  
Bahnhofstr. 4, Greifswald-Information,  
Rathausarkaden

**Puppenspiel, Sonntag, 25. Februar, 16:30 Uhr, 6 Euro**

#### Pautzingers Puppenbühne präsentiert „Kasper und der Mondstaub“

Puppenspiel für alle ab 3 Jahren im Saal des Koeppenhauses

Tickethotline:

Holger Pautz unter der Telefonnummer: 0162 4583299

**Sonntag, 4. März, 15:00 - 17:00 Uhr, Café Koeppen**

#### 6. NABU-Saatguttauschbörse

Passend zur Pflanzzeit lädt der NABU zum Tauschen und Verschenken von Saatgut und zum Austausch von Erfahrungen ein. Wir bieten die Möglichkeit, die Artenvielfalt im eigenen Garten zu erhöhen und mit anderen Gartenbegeisterten ins Gespräch zu kommen. Bitte falls vorhanden heimisches Saatgut und/oder

Setzlinge mitbringen. Im Café steht selbstverständlich Kaffee und Kuchen bereit.

Bei Fragen nehmen Sie gerne Kontakt auf: Juliane.Brasch@NABU-MV.de, Tel. 03834 7737883

#### Foto-Ausstellung zum Greifswalder Literaturfrühling

**Vermissage, Donnerstag, 8. März, 19:00 Uhr, Koeppenhaus, Eintritt frei**

#### OSTSEE - VERBORGENE FRACHT

Unter der schönen Oberfläche der Ostsee verbergen sich Kampfmittel, Atommüll und Giftrückstände. Ihre Existenz wird meist verschwiegen. So entsteht eine Ästhetik des Unsichtbaren. Der Fotograf Marcus Wildelau macht Bilder von der Ostsee und ihren Gestaden und blickt in die Richtung, in der sich etwas Furchtbares unsichtbar in der Tiefe befindet. Es sind keine Geheimnisse, nur unpopuläre Fakten.

Einführung: Prof. Dr. Anna Zika, Kunsthistorikerin an der FH Bielefeld, Fachbereich Gestaltung, in

Kooperation mit dem NABU Greifswald und der FINC-Foundation.

**Hörspiel, Mittwoch, 21. März, 19:30 Uhr, Koeppenhaus, Eintritt 3 Euro**

#### Die Sorgen und die Macht - Die Geschichte des vollendeten Dichters Dr. Peter Hacks, Kurzer Lehrgang - aufgezeichnet von Wolfgang Rindfleisch

Ein Hörspiel zum 90. Geburtstag von Peter Hacks. Anschließend Gespräch mit Wolfgang Rindfleisch und Manfred Dietrich. Im Rahmen des Greifswalder Literaturfrühlings begleitet von Kollegen, Zeitgenossen und seinem Werk hangelt das Feature entlang der Lebenslinie des Dichters Peter Hacks. Zum Munde reden war Hacksens Sache nie. Er sagte, was er dachte. Er hatte sein eigenes, unerschütterliches Ideal, das er sich nicht von „Dummköpfen“ zerreden lassen wollte. Er war im Wortsinn einer der wenigen Exzentriker der DDR. Nie in der Mitte der Massen, nie an der Spitze und gerade deshalb einer ihrer meist

gespielten Dramatiker und bedeutender Essayist. Er fing mit und bei Brecht an, verweilte lange bei Goethe, um schließlich Peter Hacks, der Klassiker, zu werden, der kurz vor seinem Tode schrieb: Ach Volk, du obermieses / Auf dich ist kein Verlass / Heute willst du dieses / Morgen willst du das  
Eine Produktion des MDR 2008, Länge 60 Minuten.

**Lesung, Sonnabend, 24. März, 20:00 Uhr, Koeppenhaus, Eintritt 5 & 3 Euro**

#### Maritime Lyrik mit Gunter Lampe „Ich schreib dir paar Seemannslieder“ zum Indiebookday

Im Rahmen des Greifswalder Literaturfrühlings. Der Stralsunder Lyriker Gunter Lampe liest aus seinem neuen Buch „Ich schreib dir paar Seemannslieder“, erschienen im mueckenschwein verlag. Ehrlich ist es ihm dabei, tief gefühlt und ohne zu verkitschen, stets auf der Suche nach dem Stückchen Seemann, der in der ausgewiesenen Landratte „Lampe“ steckt.

## Filmclub Casablanca e. V. zeigt „Teheran Tabu“

**am Montag, 26. März 20:30 Uhr im Theater Vorpommern, Eintritt 4 Euro**

Animationsfilm im Rotoskopieverfahren („Waltz with Bashir“) In TEHERAN TABU, dem Debütfilm von Ali Soozandeh geht es um drei selbstbewusste Frauen und einen jungen Musiker, deren Lebenswege sich in der schizophrenen Welt der iranischen Hauptstadt Teheran kreuzen. Sex, Korruption, Dro-



Foto: teheran\_tabu©Tamino-Fimverleih

gen und Prostitution gehen in dieser brodelnden Metropole einher mit strengen religiösen

Gesetzen. Das Umgehen von Verboten wird zum Alltagssport und der Tabubruch zur individu-

ellen Selbstverwirklichung. Das Problem der Zensur im Gottesstaat umgeht der Film mit dem Rotoskopieverfahren: Echte Schauspieler wurden im Studio gefilmt und anschließend mit den Hintergründen kombiniert.

So entstand ein realistisches Drama mit faszinierenden Stadtimpressionen, das in Teheran selbst nie hätte gedreht werden können.

## Literaturfrühling 2018 - Das Programm im Überblick

Fortsetzung von der Titelseite



**Donnerstag, 8. März, 19:00 Uhr, Eintritt frei, Koeppenhaus (Bahnhofstraße 4/5)**

#### Ausstellung „Ostsee - Verborgene Fracht“ Fotografien von Marcus Wildelau.

In Kooperation mit dem NABU Greifswald.

**Mittwoch, 21. März, 19:30 Uhr, Eintritt 3 Euro, Koeppenhaus**

#### Hörspiel „Die Sorgen und die Macht - Die Geschichte des vollendeten Dichters Dr. Peter Hacks“ Kurzer Lehrgang - aufgezeichnet von Wolfgang Rindfleisch Zum 90. Geburtstag von Peter Hacks. Anschließend Gespräch mit Wolfgang Rindfleisch und Manfred Dietrich

**Sonnabend, 24. März 2017, 20:00 Uhr, Eintritt 5 & 3 Euro, Koeppenhaus**

#### Indiebookday - Maritime Lyrik mit Gunter Lampe „Ich schreib dir paar Seemannslieder“ erschienen im mueckenschwein verlag (Stralsund)

**Mittwoch, 4. April, 16:00 - 19:00 Uhr, Eintritt frei, Soziokulturelles Zentrum St. Spiritus (Lange Straße 49/51)**

#### Interkulturelles Café, „Sprachautomat“ - Spielen mit Sprache und Redewendungen

**Donnerstag, 5. April, 19:30 Uhr, 4 & 3 Euro, Stadtbibliothek Hans Fallada (Knopfstraße 18 - 20)**

#### Krimi-Lesung Bert Lingnau „Rübe ab! - Der kriminelle Reiseführer durch Mecklenburg und Vorpommern“

**Donnerstag, 5. April, 20:00 Uhr, 5 & 3 Euro, Koeppenhaus**

#### Literarische Nachlese zur Leipziger Buchmesse 2018 - mit Ernst-Jürgen Walberg

**Freitag, 6. April, 16:00 Uhr, Eintritt 1 Euro, Stadtbibliothek Hans Fallada**

**Kinder-Kino „Rico, Oskar und der Diebstahlstein“ (D 2016, ab 8 J., 90 min)**

**Freitag, 6. April, 19:00 Uhr, Eintritt 5/2 Euro, Soziokulturelles**

**Zentrum St. Spiritus 2. U-20 Poetry Slam**

**Mittwoch, 11. April, 20:00 Uhr, Café Koeppen (Bahnhofstraße 4) Viel Gut Essen - Theaterstück nach Sibylle Berg mit Stephan Waak**

**Donnerstag, 12. April, 19:30 Uhr, Eintritt frei, Stadtbibliothek Hans Fallada**

#### KünstlerLesen

**Freitag, 13. April, 20:00 Uhr, 6 & 4 Euro, Koeppenhaus**  
Jazz & Peter Rühmkorf-Lyrik mit dem Leslie Meier Trio

**Mittwoch, 18. April, 20:00 Uhr, 5 & 3 Euro, Koeppenhaus**

#### Lesung mit Karosh Taha „Beschreibung einer Krabbenwanderung“

In Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung M-V

**Donnerstag, 19. April, 19:30 Uhr, Eintritt 4 & 3 Euro, Stadtbibliothek Hans Fallada**

#### Lesung und Gespräch mit Volker Pesch

**Montag, 23. April, 9:00 Uhr, Eintritt frei, Stadtbibliothek Hans Fallada**

**Welttag des Buches** - Eine Lesung des NDR Studio Vorpommern für Kinder mit Carola Lewering

**Montag, 23. April, 14:00 - 18:00 Uhr, Eintritt frei, Koeppenhaus**

#### Welttag des Buches

- Das Wolfgang Koeppen Archiv präsentiert Bücher aus dem Nachlass

**Dienstag, 24. April, 10:00 Uhr, Eintritt frei, Stadtbibliothek Hans Fallada**

#### „Händlerin der Worte und die gestohlenen Worte“ - Lesung für Grundschüler

**Sonnabend, 28. April, 19:00, Eintritt frei, wirkstatt (Gützkower Straße 83)**

**Katrin Sobotha-Heidelk liest aus „Einstieg am Viktoriaplatz“ erschienen im freiraum-verlag**

# KATAPULT - Magazin für Kartografie und Sozialwissenschaft

Vorstellung der aktuellen Ausgabe

28. März, 19:00 Uhr, in der Wirkstatt, Gützkower Straße 83

## wirkstatt

Seit drei Jahren bereitet Katapult spannende Erkenntnisse aus den Sozialwissenschaften so auf, dass sie auch außerhalb des Fachpublikums verständlich sind, und setzt dabei zu 100% auf Karten und Infografiken.

Und? - Diese Frage stellt Ihnen das Katapult-Magazin in seiner ersten öffentlichen Redaktionssitzung in der nach umfassendem Umbau neu eröffneten Wirkstatt. Gemeinsam mit Lesern und Interessierten wollen die Katapult-Redakteure Inhalt und Gestaltung der aktuellen Ausgabe besprechen. Der Eintritt ist frei.

## Veranstaltungen im Pommerschen Landesmuseum

Rakower Straße 9, Internet [www.pommersches-landesmuseum.de](http://www.pommersches-landesmuseum.de)

Öffnungszeiten: Dienstag - Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

### Sonntagsführung - Entdeckungstour im Landesmuseum - Spuren des Dreißigjährigen Krieges in Pommern

Sonntag, 11. März, 11:30 Uhr, Eintritt: 3,50 Euro mit Dr. Sabine Lindqvist

Knappe zehn Jahre nach Ausbruch des Dreißigjährigen Krieges 1618 erreichte er auch Pommern, das in den folgenden Jahren besonders schwer verwüstet und entvölkert wurde. Münzschatze, Medaillen und Waffen erzählen von einem verheerenden Krieg im gespaltenen Europa.

### Bausteine zur Landesgeschichte - Vortrag 400 Jahre Lubinsche Karte - Kartographie und Landesbeschreibung im Goldenen Zeitalter Pommerns

Dienstag, 20. März, 18:00 Uhr, Eintritt: 2,50 Euro, mit Dr. Haik Thomas Porada (Leipzig)

In Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für pommersche Geschichte, Altertumskunde und Kunst und der Kulturreferentin für Pommern und Ostbrandenburg

### nordoststreifen: der besondere Film im plm anlässlich Vincent van Goghs 165. Geburtstag

„Loving Vincent“ (PI/ Gb 2017, R.: Dorota Kobiela, 94 Min., dt. Fassung)

Donnerstag, 22. März, 20:00 Uhr, Eintritt: 3,50 Euro

Frankreich, Sommer 1891. Vincent van Gogh ist seit einem Jahr tot, da taucht plötzlich ein Brief des Malers an seinen Bruder Theo auf. Der junge Armand Roulin soll den Brief überbringen. Doch auch Theo lebt nicht mehr. Armand lässt sich von Freunden, Geliebten und Kollegen das kurze Leben des Malers erzählen, dessen Kunst auf Ablehnung und Unverständnis stieß. War sein Tod vielleicht doch kein Selbstmord? Nach einer Filmvorlage mit Schauspielern wurden 65.000 Ölgemälde im Stil und nach Motiven des Begründers der modernen Malerei angefertigt und dann per Computer in Bewegung versetzt. So entstand ein berauschendes Meisterwerk, das die postimpressionistische Bildwelt zum Leben erweckt.

Ein Angebot der Kulturreferentin für Pommern und Ostbrandenburg

### FAMILIENSONNTAG:

OsterleckerEien und BastelEien Sonntag, 18. März, 14:00 bis 17:00 Uhr

Vorbereitend auf das Osterfest können Sie mit uns in unterschiedlichen Techniken Ostereier gestalten. Ob mit Zwiebelschalen, Krappwurzel oder roter Bete gefärbt, mit Wachs verziert oder Papierschnipseln beklebt - farbenfrohe Stände erwarten Sie in der Museumsstraße; bitte ausgepustete Eier mitbringen. In Kooperation mit der Kulturreferentin für Pommern und Ostbrandenburg

## Aktiv sein - aktiv bleiben

# Wettbewerb des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Unternehmer des Jahres in MV 2018 gesucht - Bewerbungsschluss 26. März 2018

Mecklenburg-Vorpommern hat viele erfolgreiche und engagierte Unternehmerinnen und Unternehmer, die Arbeitsplätze bereitstellen, das Land wirtschaftlich voranbringen und gesellschaftliche Verantwortung übernehmen. Ziel des Landeswettbewerbs ist es, diese unternehmerischen Leistungen zu würdigen und im Sinne einer Vorbildfunktion bekannt zu machen. Der Preis der Wirtschaft „Unternehmer des Jahres in MV“ wird 2018 bereits zum elften Mal ausgelobt.

Vergeben wird der Preis in den Kategorien:

- Unternehmerpersönlichkeit
- Unternehmensentwicklung



Stele, Quelle Planet IC GmbH

- Fachkräftesicherung und Familienfreundlichkeit
- In den zurückliegenden Jahren wurden jeweils zusätzlich Son-

derpreise verliehen. Voraussetzung dafür sind entsprechende Bewerbungen oder Nominierungen. Gesucht werden Unternehmen, unabhängig von ihrer Unternehmensgröße und vom Wirtschaftsbereich, die herausragende und beispielgebende Leistungen erbracht haben. Wir ermuntern ausdrücklich auch die kleineren und mittelständischen Unternehmen, sich an diesem Landeswettbewerb zu beteiligen.

Unternehmerpersönlichkeiten, Frauen wie Männer, mit ihren Ideen, Erfolgen, beispielhaften Konzepten und erfolgreichen Unternehmensentwicklungen sollen Mut für unternehmerisches

Engagement und zur Gründung der eigenen Selbständigkeit, auch im Zusammenhang einer Nachfolgeregelung, machen. Mecklenburg-Vorpommern braucht mehr innovative und erfolgreiche Unternehmen. Machen Sie mit, bewerben Sie sich oder schlagen Sie geeignete Kandidatinnen und Kandidaten vor. Wir freuen uns auf einen spannenden Wettbewerb. Anlässlich der Preisverleihung werden alle Finalisten und Preisträger gewürdigt.

Ausschreibungsunterlagen und Antragsformulare, sowie ausführliche Informationen finden Sie im Internet: [www.unternehmerpreis-mv.de](http://www.unternehmerpreis-mv.de)

## Sie haben Lust auf gute Gesellschaft?

Dann kommen Sie in den BÜRGERHAFEN!

BÜRGERHAFEN, Martin-Luther-Straße 10, Telefon: 7775611, E-Mail: [post@buergerhafen.de](mailto:post@buergerhafen.de), Internet: [www.buergerhafen.de](http://www.buergerhafen.de)

### Wunschgroßeltern

Jeden ersten Donnerstag im Monat treffen sich die Wunschgroßeltern um 10:00 Uhr zum Erfahrungsaustausch im Bürgerhafen. Neue Interessenten sind immer herzlich willkommen!

Da es heutzutage nicht mehr selbstverständlich ist, dass alle Generationen einer Familie auch an einem Ort wohnen, unterstützen Wunschgroßeltern Familien ehrenamtlich im Alltag, so wie es leibliche Großeltern tun. Ziel ist es, langfristige Beziehungen zwischen den Generationen zu vermitteln und das Miteinander zu fördern.

Ein Erstgespräch zwischen Familien und Wunschgroßeltern findet in neutralen Räumlichkeiten statt und wird individuell vereinbart.

### NEU: Interkulturelles Nähcafé für Frauen

Jeden letzten Montag im Monat findet im einLaden, Bachstraße 24, um 15:00 Uhr, ein Nähcafé statt. Im Nähcafé können sich Frauen beim gemeinsamen Schneidern und einer Tasse Tee oder Kaffee kennenlernen und austauschen.

### Osterbasar in der Alten Sternwarte

Am 28. März findet zwischen 11:00 und 15:00 Uhr ein Osterbasar in der Alten Sternwarte, Martin-Luther-Straße 10, statt.

Schauen Sie gern vorbei und lassen sich von dem bunten Angebot der Tagestätte Steg, des Kopier- und Grafikstudios und des Bürgerhafens verzauern. Der Bürgerhafen wird mit handgefertigtem Osterschmuck der Strickfrauen und des Kreativkreises vertreten sein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

### Sonstige Angebote:

- Computercafé BISCO, 26. Februar und 26. März, 16:00 Uhr, BioBistro Alte Sternwarte
- Tablet-Treff, 20. März, 14:00 Uhr, einLaden, Bachstraße 24
- Laptopsprechstunde, 6. März, 14:00 Uhr, einLaden, Bachstraße 24
- Kreativkreis, jeden ersten

Mittwoch im Monat, 10:00 Uhr, einLaden, Bachstraße 24

- Literaturfreunde, jeden letzten Dienstag im Monat, 16:15 Uhr, 2. OG, Alte Sternwarte
- Walkinggruppe, jeden Montag 9:00 Uhr, Start: Südbahnhof - Rewe-Parkplatz
- Fit im Alter, jeden Donnerstag, 11:00 Uhr, 3.OG Alte Sternwarte
- Plattsnacker, jeden ersten Mittwoch im Monat, 14:30 Uhr, Alte Sternwarte

### Aufruf

Die Musizierwerkstatt sucht Gitarrenspieler. Bei Interesse bitte im BÜRGERHAFEN melden.

## Ehrenamtliche Unterstützung dringend gesucht

Das traditionelle Vorpommersche Landgut Lüssow sucht Menschen jeden Alters, die sich für den Erhalt alter Landtechnik, das ländliche Leben und die Landwirtschaft interessieren. Das Landgut soll umgestaltet werden und damit das bestmöglich gelingt, sind Ideen und jede ehrenamtlich tätige Arbeitskraft willkommen. Wer sich zu traut, Gartenbau zu betreiben, einen Haustierhof zu bewirtschaften, mit dem Holzbackofen umgehen kann oder auch eine Führung durchzuführen, ist genau richtig. Wer sich ehrenamtlich mitmachen möchte, wendet sich bitte an Hans-Jürgen Mausolf, Tel. 0170 8571921.

## Informationen aus der Universität

### Öffentliche Führung im Botanischen Garten

**Sonntag, 11. März, 14 Uhr**  
Die Biologin Dr. Caroline Schöner führt durch die Gewächshausanlage zum Thema „Fleischfresser oder doch Vegetarier?“

**Kannenzpflanzen und ihre vielfältigen Strategien der Nährstoffgewinnung“**

Treffpunkt: Eingang Müntherstraße 2  
Eintritt frei

Der Botanische Garten bietet neben den öffentlichen Sonntags-

veranstaltungen die Möglichkeit von Sonderführungen gegen Entgelt. Nur in diesem Fall ist eine Voranmeldung erforderlich. Nähere Auskünfte und Terminvereinbarungen: Telefon 420-1172 oder 420-1130  
Die historischen Gewächshäuser sind aus statischen Gründen weiterhin gesperrt, die tropischen Pflanzensammlungen daher nur eingeschränkt zugänglich. Informieren Sie auch im Internet unter: [www.uni-greifswald.de/botgart](http://www.uni-greifswald.de/botgart)

## Greifswald International Students Festival 2018: „Beyond Borders - Where are Your Limits?“

Zum neunten Mal findet in diesem Sommer das Greifswald International Students Festival (kurz: GriStuF) statt. Vom 16. bis zum 23. Juni 2018 wird die Stadt von Teilnehmern aus der ganzen Welt besucht. 657 Bewerbungen aus 98 Ländern sind eingegangen. Die Mitglieder des GriStuF e.V. bewerten in einem aufwendigen dreistufigen Verfahren alle Bewerbungen. Die besten 150 werden zum Festival nach Greifswald eingeladen.

Das Greifswald International Students Festival findet alle zwei Jahre statt. Ziel ist, Verbindungen zwischen Studierenden aus aller Welt zu schaffen und so interkulturelles Verständnis zu fördern. Das Thema des 9. GriStuF sind Grenzen: nationale, persönliche, politische - kritische, kreative, provokative. In verschiedenen Workshops werden sich die Teilnehmenden mit den unterschiedlichen Aspekten des Themas auseinandersetzen. Diese

beschäftigen sich u. a. mit politischen Dimensionen wie beispielsweise Globalisierung oder der aktuellen Lage der Europäischen Union. Weitere Workshopthemen sind unter anderem Moral & Ethik, Sprache, Kleidung und das Internet. Kreative Workshops zu Theater, Musik und Fotografie runden die Auswahl ab. Neben den Workshops erwartet alle Teilnehmenden außerdem ein buntes kulturelles Programm.

Greifswalderinnen und Greifswalder sind herzlich eingeladen sich mit ihren Ideen an der Planung des Greifswald International Students Festival zu beteiligen.

Das Team des GriStuF e.V. trifft sich immer mittwochs um 20:00 Uhr im neu bezogenen Büro am Schießwall 1 - 4 (ehemals Reisebüro Atlantis). Dort sind alle Interessierten jederzeit willkommen.

